

LEHRVERANSTALTUNGEN IM WINTERSEMESTER 2026/27

„RAUM IM UNTERRICHT“ (12 TN)

SEMINAR (2 SWS)

Module: Kunstdidaktik I (GS/MS) und Kunstdidaktik I (RS) und Kunstdidaktik – vertieft I (interd. Master) und Kunstdidaktik – vertieft I (Master Nachqu.) und Kunstpädagogik GS I und Kunstpädagogik MS I

Dienstag: 10.00 – 12.15 Uhr (10 Sitzungen)

Räume: Keramikwerkstatt KGB-U5

Grundschule: Reliefs, Plastiken oder Skulpturen im kleinen Format werden entworfen und aus unterschiedlichen Materialien gestaltet. Dabei werden materialspezifische Werktechniken erprobt, erlernt und in Bezug zu unterrichtlichen Konzeptionen und deren Umsetzungen gebracht. Altersgruppenspezifische Besonderheiten, subjektbezogenes und kompetenzorientiertes Planen und Handeln, didaktische und methodische Reflexion werden hierbei berücksichtigt.

„RAUM IM UNTERRICHT“ (12 TN)

SEMINAR (2 SWS)

Module: Kunstdidaktik I (GS/MS) und Kunstdidaktik I (RS) und Kunstdidaktik – vertieft I (interd. Master) und Kunstdidaktik – vertieft I (Master Nachqu.) und Kunstpädagogik GS I und Kunstpädagogik MS I

Dienstag: 13.00 – 15.15 Uhr (10 Sitzungen)

Räume: Keramikwerkstatt KGB-U5

Weiterführende Schulen: Reliefs, Plastiken oder Skulpturen im kleinen Format werden entworfen und aus unterschiedlichen Materialien gestaltet. Dabei werden materialspezifische Werktechniken erprobt, erlernt und in Bezug zu unterrichtlichen Konzeptionen und deren Umsetzungen gebracht. Altersgruppenspezifische Besonderheiten, subjektbezogenes und kompetenzorientiertes Planen und Handeln, didaktische und methodische Reflexion werden hierbei berücksichtigt.

„FACHDIDAKTIK I“ (12 TN)

SEMINAR (2 SWS)

Module: Kunstdidaktik I (GS/MS) und Kunstdidaktik I (RS) und Kunstdidaktik – vertieft I (interd. Master) und Kunstdidaktik – vertieft I (Master Nachqu.) und Projekt: Kunst ausstellen und vermitteln (RS)

Mittwoch: 10.30 – 12.00 Uhr

Räume: KGB-005

Methoden und kunstdidaktische Ansätze zur Vermittlung von Kunstwerken werden kennengelernt und erprobt. Gemeinsam werden Lehr- und Lernformate, die sowohl Aspekte der Werkanalyse als auch bildnerische Praxis beinhalten, exemplarisch entwickelt und reflektiert. Hierbei werden altersgruppen-spezifische Besonderheiten im Hinblick auf didaktisches und methodisches Handeln berücksichtigt.

„GRUNDLAGEN DES DREIDIMENSIONALEN GESTALTENS“ (Erstsemester):

Seminar (3 SWS)

Kunstpädagogische Basiskompetenzen – Theorie und Praxis 82-091-KU30-S-SE3-0920

Dieses Seminar ist ausschließlich für die Studierenden des 1. Semesters

Mittwoch: 12.30 – 14.45 Uhr

Räume: Holzwerkstatt KGB U2-4 und Keramikwerkstatt KGB U5

1. Treffen in der Keramikwerkstatt KGB-U5

Der inhaltliche Schwerpunkt dieses Seminars liegt auf der Entwicklung eigener künstlerischer Konzepte im Bereich Relief, Skulptur, Plastik und Rauminstallation. Diese werden mit unterschiedlichen Materialien realisiert und anschließend präsentiert. Grundlegende Gestaltungstechniken sowie handwerkliche Fertigkeiten werden hierbei erlernt und angewandt. Weiterhin werden künstlerische Positionen kennengelernt und reflektiert.

„MIXED MEDIA - TEXTILES GESTALTEN“

SEMINAR (3 SWS)

MODULE: Künstlerische Praxis: Dreidimensionales Gestalten und Künstlerische Praxis: Dreidimensionales Gestalten vertieft (Master) und Kunstpädagogische Basiskompetenzen – Theorie und Praxis und Kunstpädagogik und Kunstpädagogik GS II und Kunstpädagogik MS II); Projekt: Kunst ausstellen und vermitteln (RS) 82-091-KU35-S-SE1-0920

Mittwoch: 15.30 – 17.45 Uhr

Räume: Makerspace KGB-005

Im Zentrum dieses Seminars steht der Entwurf und die Herstellung eines eigenen textilen Gebrauchsgegenstandes (z. B. Mäppchen oder Tragetasche). Die Studierenden setzen sich mit unterschiedlichen Stoffarten und textilen Materialien auseinander und erlernen grundlegende Techniken des Nähens von Hand und mit der Nähmaschine. Durch die kreative Verarbeitung neuer und wiederverwendeter Materialien erfahren sie textile Gestaltung als experimentellen und nachhaltigen Prozess. Eigene Entwurfs- und Herstellungsprozesse fördern gestalterische Kompetenzen sowie einen reflektierten Umgang mit Material, Form und Funktion.

Bitte sammeln und mitbringen: nicht mehr verwendete Stoffe, z.B. von Kleidungsstücken, Vorhängen, Bettlaken.

„KURATORISCHE PRAXIS“ / „KUNST AUSSTELLEN UND VERMITTELN (ÜBUNG DAZU)“ / „AUSSTELLEN IN THEORIE UND PRAXIS“ (12 TN)

SEMINAR (2 SWS)

MODULE: Kunstdidaktik II (GS, MS) und Kunstdidaktik II (RS) (82-091-KU37-S-SE2-0920) und Kunstdidaktik – vertieft II (Master) und Projekt mit Schwerpunkt in Forschung oder Vermittlung (5 ECTS) 82-091-KU36-S-SE2-0920 und Wahlmodul: Ausstellen in Theorie und Praxis (5 ECTS) 88-091-KU111-S-LV-0920, Kunst, Forschung und Gesellschaft (5 ECTS) 88-091-KU112-H-0920, Projekt: Kunst ausstellen und vermitteln (RS) (Master) (10 ECTS) 88-091-KU110-S-UE-0920, Ausstellen in Theorie und Praxis (Indi. Master) 88-091-KU111-S-LV-0920

Donnerstag: 10.00 – 11.30 Uhr

Räume: Keramikwerkstatt KGB U5

Dieses Seminar beschäftigt sich mit dem Thema der **„Darstellung von Bewegung in abstrakter und figürlicher Form“**. Durch das Arbeiten mit unterschiedlichen Materialien, Techniken und Kompositionsformen erkunden die Teilnehmenden Dynamik, Rhythmus und Ausdruck. Dabei entstehen sowohl gegenständliche Studien als auch freie, abstrakte Umsetzungen von Bewegung. Ziel ist es, individuelle gestalterische Wege zu entwickeln und die Wirkung von Linie, Fläche, Form, Farbe, Raum und Struktur bewusst einzusetzen.

Ein besonderer Schwerpunkt des Seminars liegt auf der öffentlichen Präsentation der entstandenen Arbeiten. Zum Abschluss werden die Werke im Rahmen einer Ausstellung in einer Galerie präsentiert, mit der seit Jahresbeginn eine neue Kooperation besteht. Dadurch erhalten die Teilnehmenden die Möglichkeit, ihre künstlerischen Ergebnisse einem öffentlichen Publikum zu zeigen und Ausstellungserfahrung zu sammeln.

Kriterien für das Bestehen des Seminars:

- regelmäßige und aktive Teilnahme an den Seminarterminen
- kontinuierliches, engagiertes und eigenständiges Arbeiten in Theorie und Praxis
- kreative und experimentierfreudige Herangehensweise an das Thema
- Fähigkeit zur Reflexion des eigenen künstlerischen Prozesses
- konstruktiver Umgang mit Feedback sowie Bereitschaft zur Überarbeitung
- sichtbare Weiterentwicklung der künstlerischen und konzeptionellen Fähigkeiten im Verlauf des Seminars sowie Dokumentation eigener Ideen
- Präsentation der eigenen Arbeiten in angemessener Form
- kooperative und zuverlässige Zusammenarbeit bei der Planung und Umsetzung einer Ausstellung

„KERAMIK“ (12 TN)

SEMINAR (3 SWS)

Künstlerische Praxis: Dreidimensionales Gestalten und Künstlerische Praxis: Dreidimensionales Gestalten vertieft (Master) und Kunstpädagogische Basiskompetenzen – Theorie und Praxis und Kunstpädagogik und Kunstpädagogik GS II und Kunstpädagogik MS II); Projekt: Kunst ausstellen und vermitteln (RS) 82-091-KU35-S-SE1-0920

Donnerstag: 14.00 – 16.15 Uhr

Raum: Keramikwerkstatt KGB-U5

Die signifikanten Eigenschaften des Materials Ton und seine technisch fachgerechten Bearbeitungsmethoden werden erlernt (Aufbautechniken, Oberflächengestaltungen, Engoben, Glasuren). Der Erwerb dieses Wissens befähigt zum eigenständigen künstlerischen Entwurf von Werkstücken sowie deren gestalterische Umsetzung. Die aufgezeigten Themen stellen grundlegende Anregungen für die schulische und außerschulische kunstpädagogische Vermittlung dar.